



Die Stufe
der Frau
im
Islam



Deutsch



Der Islam ehrt die Frau auf eine gewaltige Art und Weise und erhob ihre Stellung. Er legte für denjenigen, der sie ehrt, eine große Belohnung fest. So hat der Prophet ﷺ befohlen, dass die Frauen gut behandelt werden sollen. So sagte er: „Behandelt die Frauen gut.“

Es folgen einige zusammengefasste Darstellungen über die Ehrung der Frau im Islam und die Erhebung ihrer Stellung:

1 *Er machte sie zu den Gegenstücken der Männer und stellte sie in Bezug auf die gesetzlichen Vorschriften gleich.*

Der Prophet ﷺ sagte: „Die Frauen sind die Gegenstücke der Männer.“

2 *Die Frau und der Mann sind in Bezug auf den jenseitigen Lohn gleich.*

Der Erhabene sagte: „Wer aber, sei es Mann oder Frau, etwas an rechtschaffenen Werken tut und dabei gläubig ist, jene werden in den (Paradies)garten eintreten, und es wird ihnen nicht ein Dattelkerngrübchen Unrecht zugefügt.“

Quran, 4:124



3 *Die Güte zur Frau:*

Der Islam ehrte die Frau und befahl, dass man in all ihren Lebensphasen und in all ihren Zuständen gütig zu ihr ist.

🌸 Er ehrte sie als Mutter.

Der Erhabene sagte: „Und zu den Eltern sollt ihr gütig sein.“ (Quran, 2:83)

Und ein Mann sagte: „O Gesandter Allahs, wer hat das höchste Anrecht auf meine gute Kameradschaft?“ Er sagte: „Deine Mutter.“ Er sagte: „Wer dann?“ Er sagte: „Dann deine Mutter.“ Er sagte: „Wer dann?“ Er sagte: „Dann deine Mutter.“ Er sagte: „Wer dann?“ Er sagte: „Dann dein Vater.“

🌸 Er ehrte sie als Ehefrau.

Der Prophet ﷺ sagte: „Der Beste von euch ist der Beste zu seiner Familie, und ich bin der Beste von euch zu meiner Familie.“ Und er ﷺ sagte: „Behandelt die Frauen gut.“

🌸 Er ehrte sie als Tochter.

Er befahl, dass sie erzogen wird, dass sie finanziert wird und dass man gütig zu ihr ist. Wer all das getan hat, dem steht ein gewaltiger Lohn zu. Muhammad ﷺ sagte: „Wer drei Töchter hat, geduldig mit ihnen ist, ihnen zu essen und trinken gab und sie aus seiner Güte heraus kleidet, dem sind sie ein Schutz vor dem Höllenfeuer am Tag der Auferstehung.“



🌸 Er ehrte sie als Schwester.

Der Prophet ﷺ sagte: „Sei gut zu deiner Mutter, deinem Vater, deiner Schwester, (und) dann der Nächste und der Nächste.“ Und Muhammad ﷺ sagte: „Wer drei Töchter oder Schwestern hat oder zwei Töchter oder zwei Schwestern und gut (im Umgang) mit ihnen war und Allah in Bezug auf sie fürchtete, dem steht das Paradies zu.“

🌸 Er ehrte sie als Tante (mütterlicherseits).

Der Prophet ﷺ sagte: „Die Tante (mütterlicherseits) hat den Rang der Mutter.“ D. h.: (Und dies) in Bezug auf die Ehrung und das Pflegen des Kontaktes.

🌸 Und Muhammad ﷺ befahl die Güte zur Witwe.

So sagte er: „Wer sich um Witwen und Arme kümmert, gleicht dem, der auf dem Wege Allahs kämpft.“

4

Er überließ ihr ihr eigenes finanzielles Vermögen:

So versicherte der Islam ihr das Anrecht auf Besitz.

Der Erhabene sagte: „Den Männern kommt ein Anteil von dem zu, was sie verdient haben, und den Frauen kommt ein Anteil von dem zu, was sie verdient haben. Und bittet Allah (um etwas) von Seiner Huld. Allah weiß über alles Bescheid.“

Quran, 4:32

Er gab ihr das Anrecht auf Erbe, welches sie vor dem Islam nicht besaß.

Der Erhabene sagte: „Den Männern steht ein Anteil von dem zu, was die Eltern und nächsten Verwandten hinterlassen, und den Frauen steht ein Anteil von dem zu, was die Eltern und nächsten Verwandten hinterlassen, sei es wenig oder viel - ein festgesetzter Anteil.“ *Quran, 4:7*

Außerdem steht der Frau ihre gesamte Brautgabe zu. Die Gesetzgebung legte dies für sie fest und sie alleine besitzt sie und niemand beteiligt sich dabei mit ihr.

Der Erhabene sagte: „Und gebt den Frauen ihre Brautgabe als Geschenk. Wenn sie für euch aber freiwillig auf etwas davon verzichten, dann verzehrt es als wohlbekömmlich und zuträglich.“ *Quran, 4:4*



5

Er warnte davor, dass man ungerecht zu ihr ist und ihr Recht verletzt:

Der Prophet ﷺ sagte: „O Allah, (sei Zeuge darüber): Ich habe das Recht der beiden Schwachen angeordnet: das Waisenkind und die Frau.“ D. h.: Derjenige, der das Recht dieser beiden verletzt, der sündigt.

Der Schutz ihrer Würde:

Zur Ehrung der Frau im Islam gehört, dass er ihre Würde und Ehre bewahrte, sodass es nicht erlaubt ist, mit ihr zusammen zu sein, außer durch einen korrekten Ehevertrag. **Der Prophet ﷺ sagte:** „Fürchtet Allah hinsichtlich der Frauen, denn ihr habt sie mit dem Vertrauen Allahs genommen und ihre Geschlechtsteile mit dem Wort Allahs (für euch) erlaubt gemacht.“ „Mit dem Wort Allahs“ bedeutet hier: der gesetzliche Ehevertrag.

Es ist verboten, sie hinsichtlich ihrer Würde zu bezichtigen und dies gehört zu den größten der großen Sünden. **Der Erhabene sagte:** „Wahrlich, diejenigen, die den ehrbaren, unachtsamen gläubigen Frauen (Untreue) vorwerfen, sind verflucht im Diesseits und Jenseits. Für sie wird es gewaltige Strafe geben, (...).“ *Quran, 24:23*



Wer ihr hinsichtlich ihrer Würde (Untreue) vorwirft, ohne einen deutlichen Beweis hierfür, der erhält dafür drei harte Strafen:

- 1- Er wird 80 Mal gepeitscht.
- 2- Seine Zeugenaussage wird nicht angenommen.
- 3- Er wird als Frevler bezeichnet.

Der Erhabene sagte: „Und diejenigen, die den ehrbaren Ehefrauen (Untreue) vorwerfen und hierauf nicht vier Zeugen beibringen, die geißelt mit achtzig Hieben und nimmt von ihnen niemals mehr eine Zeugenaussage an - das sind die (wahren) Frevler -, (...).“ *Quran, 24:4*



Ihre finanzielle Versorgung:

Für die Versorgung der Frau, egal ob sie jung oder alt ist, ist immer ein Mann verantwortlich. Das versichert ihr ein edles Leben unter den Menschen, sodass sie nicht dazu genötigt wird, jemandem die Hand zu reichen, um nach Unterstützung von dieser Person zu bitten, da diese Person sie eventuell erniedrigen könnte oder mit ihrer Würde verhandeln könnte.

Wenn sie jung ist, dann versorgt ihr Vater sie. **Der Prophet ﷺ sagte:** „Wer zwei Töchter versorgt, bis sie das Pubertätsalter erreichen, so wird er am Tag der Auferstehung kommen und ich und er werden so sein.“ (Und er legte seine Finger eng nebeneinander.)

Der Prophet ﷺ sagte: „Es reicht dem Mann an Sünde, dass er seine Versorgung denjenigen verweigert, die in seinem Besitz/seiner Verantwortung stehen.“

Wenn sie verheiratet ist, dann ist ihr Mann dazu verpflichtet, sie zu finanzieren.

Der Islam erhob die Stellung der Frau, beschützte ihre Ehre und bewahrte ihre Rechte durch eine gerechte Gesetzgebung. Somit leben Mann und Frau ein edles Leben in einer sicheren Gesellschaft. Jeder von ihnen weiß, welche Rechte er hat und was ihm an Pflichten auferlegt ist. So werden sie gemeinsam im Diesseits und Jenseits glücklich sein. **Der Erhabene sagte:** „Wer rechtschaffen handelt, sei es Mann oder Frau, und dabei gläubig ist, den werden Wir ganz gewiss ein gutes Leben leben lassen. Und Wir werden ihnen ganz gewiss mit ihrem Lohn das Beste von dem vergelten, was sie zu tun pflegten.“

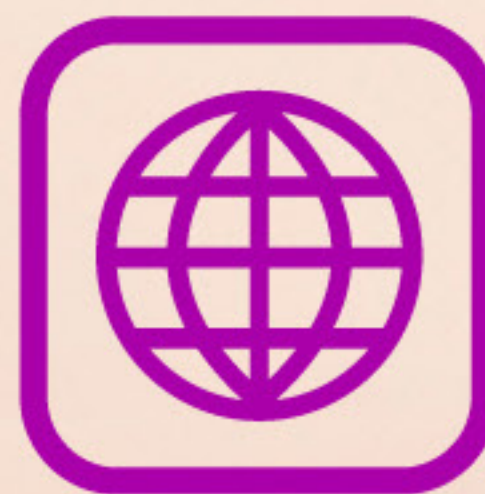
Quran, 16:97



ENTDECKE DEN ISLAM

www.DiscoverAlIslam.com

[@AlIslamDiscover](https://www.instagram.com/AlIslamDiscover)



SCANNE DEN QR-CODE
zum Download weiterer
Broschüren in anderen
Sprachen